



Katholische
Jugend
und Jungschar



Protokoll

13. Jahreshauptversammlung

Pfarrsaal Nenzing

8. Mai 2009



Katholische Jugend und Jungschar, Unterer Kirchweg 2, 6850 Dornbirn
T 05522 / 3485 – 128, E-Mail: kj-und-jungschar@kath-kirche-vorarlberg.at

Anwesenheitsliste:

Thomas Linder (Altach)
Volker Giesinger (Altach)
Johannes Magedin (Dornbirn Hatlerdorf)
Rikard Toplek (Dornbirn Rohrbach)
Carmen Willi (Egg, Landesjugendbeirat)
Michaela Lampert (Göfis)
Maria Breuß (Göfis)
Thomas Pfanner (Göfis)
Enrico Mahl (Klaus)
Annelies Gut (Klaus)
Mario Mahl (Klaus)
Carmen Heinzle (Laterns)
Christoph Hämmerle (Lustenau Rheindorf)
Wildauer Kristina (Lustenau Rheindorf)
Raphael Latzer (Nenzing)
Claudia Zerlauth (Nenzing)
Michael Ruch (Nenzing)
Patrick Gantner (Nenzing)
Cornelia Köchle (Rankweil)
Simon Nesensohn (Rankweil)
Michaela Sinz (Rankweil)
Christof Wieland (Rankweil)
Tobias Riedmann (Rankweil)
Eva-Maria Morscher (Rankweil)
August Reis (Wolfurt)
Lukas Köb (Wolfurt)
Michaela Marte (JS-Mini-Team)
Michaela Doppel (JS-Mini-Team)
Sonja Mondschein (JS-Mini-Team)
Br. Fidelis Ellensohn (KIM, als Gast)
Jasmin Rietzler (Geschäftsführerin)
Silvia Nussbaumer (Fachreferentin)
Daniel Furxer (Fachreferent)
Silke Sommer (Fachreferentin)
Angelika Grabher (Fachreferentin)
Christian Ortner (Fachreferent)
Ines Lins (Fachreferentin)
Daniela Schwarzmann (Fachreferentin)
Andrea Längle (Fachreferentin)
Roberto Uccia (Fachreferent)
Clemens Weiß (Fachreferent)
Mariam Bugianishvili (Europäischer Freiwilligendienst)
Andreas Kresser (Vorsitzender)
Jacqueline Hammerer (Vorsitzende)
Verena Schwärzler (Vorsitzende)

Beginn der Jahreshauptversammlung um 19.15 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Andreas Kresser begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich bei der KJ Nenzing für die Organisation und Gastfreundschaft. Weiter werden alle Ehrenamtlichen, Carmen Willi (Vorsitzende des Landesjugendbeirates) und alle Hauptamtlichen herzlich begrüßt.

Entschuldigen lassen sich: Norbert Huber und Karl Studer (Kassaprüfer), Christine Burtscher (Teamleiterin „Junge Kirche“), Walter Schmolly (Pastoralamtsleiter), Brigitte Thomas (Jungschar-Minitem) und Werner Geiger (Vorsitzender).

Abfrage nach etwaigen weiteren Kandidaten für die Abstimmung.

Es sind 35 Stimmberechtigte anwesend.

2. Kurze Vorstellungsrunde aller Anwesenden

3. Genehmigung der Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Vorstellung der TeilnehmerInnen
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Kenntnisnahme des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 16. Mai 2008
5. Bericht des Leitungsteams
6. Berichte aus den Pfarren
7. Bericht diözesaner Aktivitäten
8. Davidino – das neue Kinderliturgiebuch der KJ + JS
9. Präsentation des Rechnungsabschlusses 2008 und Entlastung der Kassierin
10. Neuwahl der Rechnungsprüfer
11. Nachwahl von Vorsitzenden
 - a. Bestätigung des Wahlteams
 - b. Bekanntgabe der KandidatInnen, Befragung, Personaldebatte
 - c. Festlegung der Anzahl der zu wählenden Vorsitzenden
 - d. Durchführung der Wahl
 - e. Abstimmung über die Reihung der Vorsitzenden
12. Verabschiedungen
13. Allfälliges

Andreas Kresser stellt den Antrag, die Tagesordnung zu genehmigen.

35 dafür

0 dagegen

0 enthalten

4. Kenntnisnahme des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 16. Mai 2008

Es gibt keine Einwände.

Andreas Kresser stellt den Antrag, das Protokoll in der vorliegenden Fassung zu genehmigen.

32 dafür

0 dagegen

3 enthalten

5. Bericht des Leitungsteams

Kurze Erklärung der Aufgaben des Leitungsteams...

1. Bundesarbeit
2. Förderungen
3. Personalentscheidungen (Jasmin Rietzler als Geschäftsführerin, Andrea Längle, Angelika Grabher, Ines Lins)
4. Vernetzung und Austausch
 - a. DLK Rankweil wurde wiederbelebt
 - b. con.Tour (Pfarrliche Regionaltage)
 - c. verknüpft – LeiterInnentreffen der KJ + JS
5. Schulungen mitbegleiten
6. Einsatz für Taizé (Werner Geiger)
7. Landesjugendbeirat

6. Berichte aus den Pfarren

Verena Schwärzler lädt die Anwesenden ein, sich in Zweier-Teams das Wesentliche aus der Pfarrarbeit zu erzählen, um es anschließend im Plenum vorzustellen.

Wolfurt: Wandertag mit Grillen

Göfis: An Ostern wurde ein großes Ostertuch gemacht und dabei 200 Lose von der Jungschar-Mini-Lotterie verkauft

Laterns: Versuch eine Jungschar aufzubauen

Klaus: Sammelaktion für Straßenkinder in Ecuador, Produktverkauf vom Weltladen, Jungscharaufnahme mit großem Fest in zwei Wochen

Altach: Jungscharaufnahme im Herbst (KJ Altach hat musikalisch unterstützt), Waldweihnacht in der Inatura

Lustenau Rheindorf: Sternsingeraktion mit über 16.000 Euro, Minilager in der ersten Ferienwoche mit 47 Kindern

Rankweil: Minilager in Krumbach, Kerzenziehen, Mintreff eingeführt, Fahrradputzaktion - Frühlingserwachen, Ausflug in die Bavaria Filmstudios

Nenzing: Ausflug nach Sulzberg, Fahrradputzaktion, T-Shirts gestaltet, Führungskreis, Ausflug in die Bavaria Filmstudios

Landesjugendbeirat: Förderungen ausgezahlt, es gibt auch einen Fördertopf für Projekte zum Thema Sucht

Jungschar-Minitemam: Versand der Fastenimpulse in der Fastenzeit, Spielefest
KIM Jugend: Jugendlager im Sommer, Romfahrt mit 37 Jugendlichen,
Bibelstunden (immer wieder erwachsen aus dieser Gruppe Priesterberufungen)

7. Bericht diözesaner Aktivitäten

Christian Ortner zeigt eine Power-Point-Präsentation der Projekte und Schwerpunkte des vergangenen Arbeitsjahres.

8. Davidino – das neue Kinderliturgiebuch der KJ+JS

Clemens stellt das Projekt „Davidino“ vor. Es ist ein Nachfolgeprojekt des Liederbuches „David 6“. Dieses wurde 1995 gedruckt. Der „Davidino“ enthält vorwiegend Kinderlieder und keine Lieder, die im David enthalten sind. Überraschend viele Menschen haben bisher an „Davidino“ Gottesdiensten teilgenommen (5000 Menschen in etwa 55 Veranstaltungen). Der „Davidino“ erscheint 2010 und wird in einer Auflage von 8000 Stück gedruckt.

Es werden zwei Lieder gesungen (Hallelu, hallelu, hallelu, halleluja und Wenn der Himmel unser Herz erreicht.) Anschließend wird abgestimmt, welches der beiden in den „Davidino“ kommt.

Abstimmungsergebnis:

Hallelu: 23 Stimmen

Wenn der Himmel unser Herz erreicht: 17 Stimmen

9. Präsentation des Rechnungsabschlusses 2008 und Entlastung der Kassierin

a) Bericht des Kassiers

Jasmin Rietzler präsentiert die ausgeglichene Bilanz des vergangenen Jahres.

b) Entlastung des Kassiers

Karl Studer und Norbert Huber haben am 28. April 2009 im Beisein von Andreas Kresser, Jasmin Rietzler und Ines Lins die Buchhaltung geprüft und für in Ordnung befunden.

Es wird angeregt die Basisförderung zu überdenken und „aktivere“ Pfarren mit einer entsprechend größeren Förderung zu unterstützen.

Andreas Kresser bedankt sich bei den Rechnungsprüfer/innen und dem Vereinskassier und stellt folgenden Antrag:

Die Jahreshauptversammlung 2009 genehmigt den Rechnungsabschluss 2008 in der vorliegenden Fassung und entlastet somit den Vereinskassier.

33 dafür

0 dagegen

2 enthalten

10. Neuwahl der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer Norbert Huber und Karl Studer sind bereit diese Aufgabe für eine weitere Periode von zwei Jahren zu übernehmen.

35 dafür

0 dagegen

0 enthalten

Wunsch: Das nächste Jahr sollte wenigstens einer der beiden Rechnungsprüfer anwesend sein, um einen Bericht abzugeben und evtl. Fragen zu beantworten.

11. Nachwahl von Vorsitzenden

a) Bestätigung des Wahlteams

Zum Wahlteam gehören: Jasmin Rietzler, Angelika Grabher und Werner Geiger

Aufgrund der Abwesenheit von Werner Geiger wird von Andreas Kresser der Antrag gestellt, Verena Schwärzler in das Wahlteam zu nehmen.

35 dafür

0 dagegen

0 enthalten

b) Bekanntgabe und Befragung der KandidatInnen, Personaldebatte

Raphael Latzer stellt sich in persönlichen Worten vor.

Jacqueline Hammerer stellt sich noch einmal der Wahl zur Vorsitzenden der KJ + JS. Ihr liegt vor allem die Bundesarbeit am Herzen. Sie schätzt den direkten Kontakt zu den Pfarren und die Möglichkeit zur Vernetzung.

Es folgt die Befragung der KandidatInnen.

c) Festlegung der Anzahl der zu wählenden Vorsitzenden

Jasmin Rietzler stellt den Antrag 2 Vorsitzende zu wählen:

34 dafür

0 dagegen

1 enthalten

d) Durchführung der Wahl

Die Wahl wird durchgeführt.

Das Wahlergebnis lautet:

Alle 35 Wahlberechtigten haben gewählt.

26 Stimmen sind auf Jacqueline Hammerer und

32 Stimmen auf Raphael Latzer entfallen.

e) Abstimmung über die Reihung der Vorsitzenden

Jasmin Rietzler stellt den Antrag, dass Andreas Kresser den ersten Vorsitz übernimmt.

31 dafür

1 dagegen

3 enthalten

12. Verabschiedungen

Jacqueline verabschiedet Verena mit einem „weinenden Auge“ und bedankt sich mit einem Präsent für ihren Einsatz in den vergangenen zwei Jahren. Dankesworte von Verena, für die es eine wertvolle Zeit war.

13. Allfälliges

Christian Ortner zur Diskussion bezüglich der Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen: Hinweis auf die Planungstage im Mai – Pfarren werden gebeten dem Hauptamtlichen Team konkrete Ideen mitzugeben, auf die im kommenden Arbeitsjahr Rücksicht genommen werden kann.

Thema KJ + JS – Vereinsbewusstsein und Logos: verwenden und publik machen!

Enrico Mahl zum Thema Ehren- und Hauptamt: Bei einem Infogespräch im Jänner wurde die Situation der diözesanen Struktur der KJ + JS erklärt und die Ressourcen der Hauptamtlichen erläutert. Dies war sehr aufschlussreich für ihn. Wertschätzend zählt er auf, was bereits in Richtung Unterstützung der Pfarren unternommen wurde. Er ruft die Hauptamtlichen auf wirklich auch weitere Schritte in Richtung „Basisarbeit“ zu tun und an die Ehrenamtlichen die diözesanen Angebote von uns auch anzunehmen.

Jasmin Rietzler: Das Problem von nicht mehr funktionierenden KJ + JS Gruppen in den Pfarren können die Hauptamtlichen nicht kompensieren!

Sonja Koch: Service wie in Regionalstellen fehlt, Information fehlt, Distanz (Büro in Dornbirn) ist ein Problem

Rikard Toplek: erinnert an die Absicht zu regelmäßigen Pfarrkontakten wie sie im Esprit beschlossen wurden. Dieser wird mit dem Besuch mit dem Tätigkeitsbericht erfolgen.

Christoph Hämmerle: Er wünscht sich Präsenz der KJ + JS in einem Büro im Diözesanhaus. Jasmin erklärt: Daniel Furxer repräsentiert die KJ + JS in Feldkirch.

Thomas aus Göfis: Er kann den Streit zwischen KJ, JS und Minis nicht verstehen, möchte klarstellen, dass es ihm darum geht, dass die Kinder in der Gruppe, die er mitaufgebaut hat Freude haben. Darauf folgen weitere Wortmeldungen in diese Richtung.

Jasmin Rietzler: Werbung für con.Tour in Hörbranz am 16. Mai 2009, Jugendprojektwettbewerb, KJ Steiermark sucht Austauschjugendgruppe, wirkliches Anliegen, dass die ehrenamtlichen mit ihren Wünschen zu uns Hauptamtlichen kommen!

Andreas Kresser bedankt sich bei den GastgeberInnen und allen Anwesenden für das Interesse und die Ausdauer.

Ende der 13. Jahreshauptversammlung um 21.40 Uhr

Für das Protokoll

Daniela Schwarzmann-Falk
Fachreferentin

Andreas Kresser
1. Vorsitzender

Jasmin Rietzler
Geschäftsführerin

